

trennbare Verben

1. aufmachen: Ich _____ die Tür _____.
2. ausmachen: Er _____ den Fernseher _____.
3. zumachen: Ihr _____ das Fenster _____.
4. anmachen: Wir _____ das Radio _____.
5. mitspielen: Sie _____ in unserer Mannschaft _____.
6. ausgehen: Heute Abend _____ mein Freund mit mir _____.
7. aufstehen: Der Bäcker _____ jeden Morgen früh _____.
8. zuhören: Die Schüler _____ leider nur selten _____.
9. einkaufen: Peter _____ viele Lebensmittel _____.
10. abschreiben: Lena _____ von mir den Satz _____.
11. nachdenken: Er _____ über seine Noten _____.
12. aufräumen: Mein Sohn _____ täglich sein Zimmer _____.
13. weggehen: Die Frau _____ heute Abend _____.
14. losfahren: Wir _____ nach München um 22 Uhr _____.
15. anrufen: Du _____ mich immer spät _____.
16. anziehen: Der Junge _____ seine Jacke _____.
17. ausziehen: _____ du die Schuhe _____?
18. umziehen: Er _____ sich im Zimmer _____.
19. anzünden: Thomas _____ eine Kerze _____.
20. einschlafen: Wir sind sehr müde. Wir _____ bald auf dem Bett _____.
21. aufwachen: _____ du immer so spät _____?

Schreib die Uhrzeiten auf.

- a. 12:15 Uhr _____
- b. 20:12 Uhr _____
- c. 18:55 Uhr _____
- d. 21:50 Uhr _____
- e. 11:10 Uhr _____
- f. 13:30 Uhr _____
- g. 19:20 Uhr _____
- h. 15:45 Uhr _____
- i. 01:16 Uhr _____
- j. 17: 47 Uhr _____
- k. 03:45 Uhr _____
- l. 18:30 Uhr _____

Schreib den Datum auf.

- a. 11.02. _____
- b. 17.04. _____
- c. 23.12. _____
- d. 19.06. _____
- e. 18.11. _____
- f. 29.01. _____
- g. 26.03. _____

Am Morgen

Um 6 Uhr klingelt der Wecker. Sara Becker steht nicht gerne auf. Sie bleibt noch einen Moment liegen – fünf, sechs Minuten – und hört Radio. Sie steht langsam auf. Es ist Viertel nach sechs. Zuerst duscht sie, dann holt sie die Zeitung und macht das Frühstück. Sie kocht Wasser und macht Kaffee. Etwa um sieben Uhr frühstückt sie. Sie isst Cornflakes und liest die Zeitung.

Um Viertel nach sieben geht sie los. Sie schließt die Tür und rennt zur U-Bahn. Die U-Bahn fährt genau um 7 Uhr 30 ab. Heute ist die U-Bahn voll und Sara findet keinen Platz.

Es ist Viertel vor acht. Die U2 kommt im Stadtzentrum an: U-Bahn-Station Spittelmarkt. Sara steigt aus und geht zu Fuß weiter.

1. Um wie viel Uhr klingelt der Wecker?
2. Was kocht sie?
3. Was isst sie?
4. Wann fährt die U-Bahn ab?
5. Um wie viel Uhr frühstückt sie?

Giovanna Rathmaier ist Apothekerin und kommt aus Mailand. Sie wohnt erst vier Monate in Innsbruck. Der Grund: Ihr Mann Herbert ist Österreicher.

Giovanna hat zur Zeit keine Arbeit. Sie hat viel Zeit und lernt jeden Tag Deutsch. Viermal pro Woche besucht sie einen Sprachkurs, am Abend von sechs bis halb zehn. Sie will schnell Deutsch lernen.

Herbert Rathmaier ist Manager. Er kommt erst am Abend nach Hause. Dann sprechen Giovanna und er meist Englisch. „Wir sprechen oft Englisch, aber Giovanna lernt schnell Deutsch, und ich lerne langsam Italienisch. Bald können wir auch Deutsch oder Italienisch sprechen“, sagt Herbert.

1. Was ist Giovanna Rathmaier von Beruf?
2. Hat Giovanna eine Arbeit?
3. Wie oft besucht sie einen Sprachkurs?
4. Wann kommt Herbert Rathmeier nach Hause?
5. Wie sprechen meist Giovanna und Herbert? (Welche Sprache)

Benutze die Modalverben.

1. Ich _____ ein Glass Wasser trinken. (wollen)
2. Du _____ keine Schokolade essen. (dürfen)
3. Wir _____ Gitarre spielen.(können)
4. Erik _____ viel Pizza essen. (möchten)
5. Andreas und Anna _____ das Zimmer aufräumen. (müssen)
6. Ich _____ kein Deutsch sprechen. (können)
7. Ihr _____ sehr früh aufstehen. (sollen)
8. Meine Eltern _____ eine Reise machen. (wollen)
9. _____ du einen Urlaub machen? (möchten)
10. Ich _____ hier nicht spielen. (dürfen)
11. Laura _____ einen Kurs besuchen. (wollen)
12. _____ ich dir helfen? (können)